**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 74 (1948)

Heft: 47

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

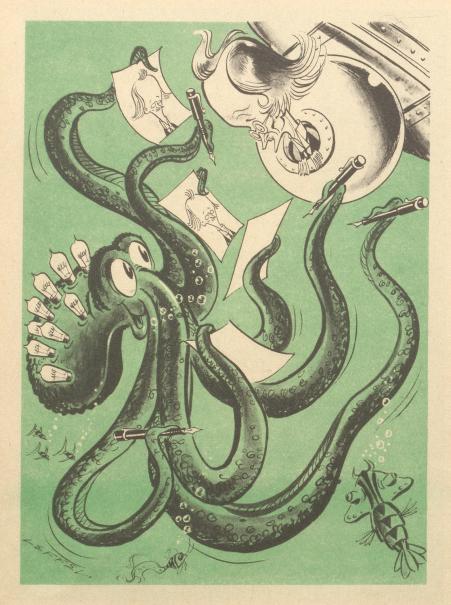
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"Ein Autogramm bitte."

"Kommen Sie in meine Wohnung in Brüssel!"

#### Lieber Nebelspalter!

Meine Tante hat die Kunst des Reisens noch nicht ganz erfaßt. Letzthin saß sie im Leichtschnellzug Lausanne—Zürich. Wir hatten ihr eingeschärft, diesen in Bern zu verlassen, da er in Burgdorf nicht halte. Gehorsam stieg sie in Bern aus, eilte in die Bahnhofhalle hinüber und studierte den Fahrplan. Mit Freuden bemerkte sie, daß schon in zwei Minuten ein Zug Richtung Zürich fährt, und in Gedanken die guten Verbindungen der SBB lobend, hastete sie

die Treppen hinunter und hinauf auf den Perron – und stieg in den gerade abfahrenden Leichtschnellzug ein! El.

#### Limerick\*

Es war einst ein Mann der hieß Leim, der putzte die Hosen daheim.

Dazu nahm er Benzin - und gleich waren hin
samt Herrn Leim auch Hose und Heim!
(\* ein Limerick ist ein Spruch im obigen Versmaß.)

# Zwei mal Räblus:

ZURICH
Stüssihofstatt 15
Tel. 241688

RAFBLUS STUBERA

Zeughausgasse 5
Tel. 39351

Zwei mal ganz prima!

#### Zweimal Geist

Der "Nebelspalter" strömt Geist aus. Geist, in Flaschen abgezogen, enthalten auch Cognac Roffignac und Vermouth Jsotta (demi sec!)

## Kleiner Bundesspiegel

(Zeitgenössische Fassung)

Personen: Der Sekretär des Verbandschaftsbundes (Sprecher) Verbandsgenossen (Chor)

Ort der Handlung: Aula eines größeren Schulhauses. Vorne ein Wandgemälde mit der Rütliwiese, links ein Schlachtenbild, rechts ein Spruch an der Wand (z. B. «Alle für einen»)

Zeit: Heute. Generalversammlung mit obligater Resolution am Ende.

Sprecher (mit Pathos):

Wohlan, so nenn ich Euch den Grund, weshalb wir uns auf dieser Wiese trafen: Wir feiern, Brüder, unsern lieben Bund, den guten Schirm und unsern sichern Hafen.

Chor (innig bewegt):

Wir feiern heut den lieben guten Bund, den guten Schirm und unsern sichern Hafen.

Sprecher (beschwörend):
Winkelried und Tellensprung,
unser Bund ist stets noch jung!
Und stark genug, uns stets zu unterstützen.
Der Bund ist da, dem Volk zu nützen!

Chor (kühn):

Der Bund ist da, dem Volk zu nützen – das Volk sind wir – und uns zu unterstützen.

Sprecher (feierlich):

Guter Bund — Du und Wir! Wie es uns geht, so geht es Dir! Schließen wir ein festes Band! Reich uns, Bund, die reiche Hand!

Chor (verklärt):

Einer für alle, alle für einen, der Bund für uns, oder für keinen!

Chor und Sprecher ab. Ein Zeitungsverkäufer durchschreitet die Bühne ein paar mal kreuz und quer und leiert mit teilnahmsloser Stimme: Morgenblatt, Verbandschaftsbund er-

Morgenblatt, Verbandschaftsbund erläßt Resolution zur Stärkung der Volksrechte!

(Zeitungsverkäufer ab. Vorhang.)
FINIS

R. Zi.

#### Das sichere Urteil

«Sägmer ehrlech, wöörmenau globe daß i dä Wage us zweiter Hand gchauft hett?» – «Jo woher! I hett ehnder tenggt, Du heigischten sälber gmacht!»

#### Zweimal Café

In Arles fragen zwei Schweizer Aerzte einen Einheimischen nach dem berühmten (jetzt zerstörten) Café von van Gogh. Er wisse nicht, antwortete der Befragte, wo dieses Café sei, aber er könne ihnen sagen, wo es Nes-Café gebe!





Ein Geschenk-Abonnement auf den Nebelspalter macht immer Freude!

Verlangen Sie die hübsche Geschenkkarte vom Nebelspalter-Verlag Rorschach.

# Hotel BAHNHOF-Terminus WINTERTHUR

Moderne und gediegene Gaststätte. Bestgepflegte Küche. Wildspezialitäten. Auserlesene Weine, Sitzungszimmer und kleiner Saal. *Ch. Gibel-Regez*, Telephon 26061

Maximale Bewegungsfreiheit



gewährt Ihnen Lutteurs, ATO. Raffiniert ist sein Schnitt und bis ins letzte Detail durchdacht. Und dazu kleidet es sportlich und flott. Probieren Sie!

Lutteurs ATO

das neuartige Arbeitskleid

Ein Café - Restaurant und eine Bar eigener Prägung



Zürich 8 Ecke Dufourstr. 80/Mainaustr. Sie werden sich wohl fühlen in dem Quartier-Restaurant des Seefelds, in dem man Ihnen nur Erstklassiges freundlich vorsetzt. Höflich empfiehlt sich: Alex Brutschi



### Kein Trinkgeld!

Dafür Qualität und freundliche Bedienung Frühstück ab 7 Uhr, Mittag- und Abendessen: 2.—, 2.20, 2.50 und 2.75 Eigene Patisseriel

## Lieber Peter!

Nur kurzt Ich bin jetzt wieder ganz gesund. Die Hustenpastillen «Aconit-Codeïn» von der Firma Disch haben mir so gut geholfen. Nimm doch gegen Deine Erkältung auch eine Hülse. Du bekommst «Aconit-Codeïn» in der Apotheke zu Fr. 1.52.

Viele Grüße

Hans.

# "Waldhaus" Sihlbrugg

(gegenüber dem Bahnhof.)

Ich befriedige auch die Ansprüche verwöhnter Gäste

Telefon 924136 Familie W. R. Siegenthaler

# Portrait-Aufträge

(Zeichnung, Pastell oder Radierung)

übernimmt

# G. RABINOVITCH

ZÜRICH

Sempacherstraße 21, Telefon 328266

## Ohne Arbeit ist das Blindsein trostlos!

Werhat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, Uebersetzen von Blindenschrift in die Schrift der Sehenden, Verschiedenes sortieren, Strümpfe und Socken stricken usw. gegen bescheidene Entschädigung?

Angebote an die Blindenanstalten St. Gallen













Die erfolgreiche Jugend schätzt an der MONTE ROSA-Füllfeder die moderne Konstruktion und die sprichwörtliche Güte. MONTE ROSA-Füllfedern bieten aber auch verschiedene Vorzüge, so z. B. die praktische Kolbenfüllung, den durchsichtigen Schaft, das große Fassungsvermögen, die 14-Karat-Goldfeder für jede Schrift und die volkstümlichen Preislagen von Fr. 15.— bis Fr. 30.—.

Monte Rosa

Füllfedern sind erprobte Freunde fürs Leben.

Schweizer Qualitätsprodukt. Erhältlich in den Papeterien.

Bezugsquellennachweis durch:

## Fritz Dimmler A.-G.

Zürcher Füllhalterfabrik, Zürich

Fabrik in Küsnacht